INTERKULTURELLE KOMPETENZ
Diversity Training 2009

Zertifizierte Fortbildungen
in Kooperation mit der Ärztekammer Nordrhein, der
Psychotherapeutenkammer und dem Bildungsinstitut im Gesundheitswesen
(BiG) Essen

Psychosoziales Zentrum
für Flüchtlinge
PSZ Düsseldorf

Erziehung und Familie in der Zuwanderungsgesellschaft:
Vielfalt an Normen und Werten ?
Abschlussveranstaltung des Diversity Grundmoduls 2009

Beitrag von Judith Glüsenkamp
(Masterarbeit zur Erlangung des M. Sc.)

Kurz- und langfristiger Einfluss eines Diversity-Trainings auf Vorurteile

Zusammenfassung der Masterarbeit von M. Sc. Psychologin Judith Glüsenkamp

Die Fachkräfte im deutschen Gesundheits- und Sozialwesen stehen vor der Herausforderung einer zunehmenden Diversität ihrer Klienten bezüglich Merkmalen wie Kultur, Religion und anderen. In diesem Kontext setzen Diversity-Trainings daran an, die Fachkräfte für einen kompetenten Umgang mit dieser Vielfalt in Beratungssituationen vorzubereiten und Vorurteile gegenüber Minderheiten abzubauen. Allerdings ist die Wirksamkeit von Diversity-Trainings insbesondere in Bezug auf Vorurteilsveränderungen bisher wenig erforscht.

Die vorliegende Masterarbeit hat eine Stichprobe von 35 Fachkräften dahingehend untersucht, welche kurz- und langfristigen Effekte das einjährige berufsbegleitende Diversity-Training des PSZ auf Vorurteile hat. Unmittelbar nach dem Training zeigte sich lediglich eine Vorurteilsabnahme gegenüber Ausländern. Zwei Jahre nach Trainingsende konnten auch gegenüber anderen Minderheiten signifikant weniger Vorurteile nachgewiesen werden. Die mehrheitlich langfristigen Vorurteilsveränderungen können dadurch erklärt werden, dass das Infragestellen individueller Einstellungen aus Gründen des Selbstwertschutzes zunächst abgewehrt wird und Veränderungen in diesem Bereich Zeit brauchen. Da die Aussagekraft der Daten jedoch unter Anderem auf Grund der relativ geringen Stichprobengröße eingeschränkt ist, scheinen weitere Untersuchungen angebracht.